

---

**898/AB XXV. GP**

---

**Eingelangt am 07.05.2014**

**Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.**

BM für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz

## **Anfragebeantwortung**

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 991/J der Abgeordneten Michael Pock u.a.** wie folgt:

**Frage 1, 4, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 16, 23, 29 und 34:**

Bei dem in den Erwägungsgründen der Anfrage referenzierten Dokument aus dem Mai 2013 handelt es sich nicht um einen von der Bundesregierung vorgelegten Entwurf eines Nationalen Aktionsplans CSR, sondern um eine Grundlage für die weitere Diskussion des NAP CSR mit Stakeholdern.

Derzeit ist nicht abzusehen, wann ein NAP CSR dem Ministerrat vorgelegt werden wird. Aussagen zur Ausgestaltung konkreter Maßnahmen und zu deren Umsetzung sind erst danach möglich.

**Frage 2:**

Dazu verweise ich auf die Geschäftseinteilung des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz, die auf der Website [www.sozialministerium.at](http://www.sozialministerium.at) abrufbar ist.

**Frage 3:**

CSR meint die Verantwortung von Unternehmen für ihre Auswirkungen auf die Gesellschaft. Daher geht CSR über die Einhaltung gesetzlicher Mindestanforderungen hinaus. Diese Auffassung teilt auch die Europäische Kommission in ihrer Mitteilung KOM(2011)681.

**Frage 5:**

Zivilgesellschaftliche Organisationen erhalten Förderungen, um Unternehmen für CSR zu sensibilisieren und zur Wahrnehmung ihrer sozialen Verantwortung gegenüber der Gesellschaft zu motivieren. Dabei unterstützt das Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz das Netzwerk Soziale Verantwortung (NeSoVe) und den Austrian business council for sustainable development (respACT).

Seitens meines Ressorts möchte ich darauf hinweisen, dass schwerpunktmäßig dabei die Stärkung und der Schutz von ArbeitnehmerInnen und KonsumentInnen im Vordergrund stehen.

**Frage 13 bis 15 und 28:**

Projektförderungen für CSR umfassen ein breites Spektrum. Für die Jahre 2005 bis 2013 hat das Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz folgende Förderungen vorgenommen, die ausdrücklich CSR umfassten (siehe dazu Anlage 1).

**Frage 17 bis 20:**

Zu diesen Fragestellungen verweise ich auf das kompetenzrechtlich zuständige Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft.

**Frage 21, 30 bis 33 und 35:**

Die Bundesfinanzgesetze für die Jahre 2014, 2015 und 2016 sind noch nicht beschlossen, weshalb eine Beantwortung derzeit nicht möglich ist.

**Frage 22:**

Dazu verweise ich auf die Allgemeinen Rahmenrichtlinien (ARR) und einschlägigen Sonderrichtlinien für Förderungen. Die für die Einreichung von Förderanträgen einzuhaltenden Kriterien können auf der Website meines Ressorts [www.sozialministerium.at](http://www.sozialministerium.at) abgerufen werden.

**Frage 24 bis 27:**

Zu diesen Fragestellungen verweise ich auf die Beantwortung des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft (992/J).

**Beantwortung parl. Anfrage 991/J**

Mitgliedsbeiträge RespACT: 2005: € 5.000; 2006 - 2013: € 10.000

Mitgliedsbeiträge NeSoVe: jährlich € 10.000 (2007 - 2013)

<b>2013</b>			
Wissenschaftl. Begleitung der Erarbeitung CSR Aktionsplans Bundesregierung	Uni Graz, Prof.Dr. Ungericht, Mag. <sup>a</sup> Dr. <sup>in</sup> Gelbmann	9.240,00	Vertrag durch BMLFUW - Drittellösung mit BMLFUW, 3. Teil BMWFJ
Begleitung der Steuergruppe NAP CSR	train the eight Wallner & Schauer	2.020,00	Auftrag durch BMLFUW - Drittellösung mit BMLFUW, 3. Teil BMWFJ
Diversity Summit 2013	Diversity Leadership / SV Group	4.000,00	European Diversity Business & Inclusion Congress
TRIGOS 2013	respACT – austrian business council for sustainable development	8.000,00	Österreichs Auszeichnung für Corporate Social Responsibility
Arbeitsgruppe: Stakeholder Engagement & Partnerschaften	respACT – austrian business council for sustainable development	10.000,00	wird gerade abgerechnet
CSR Watchdog - Studie	Netzwerk Soziale Verantwortung – NeSoVe	13.140,00	Projekt endet Mai 2014
<b>2012</b>			
TRIGOS 2012	respACT – austrian business council for sustainable development	8.000,00	Österreichs Auszeichnung für Corporate Social Responsibility
Marktplatz Gute Geschäfte - Freiwilligentätigkeit	respACT – austrian business council for sustainable development	15.000,00	
Watchdog gesellschaftliche Verantwortung von Unternehmen	Netzwerk Soziale Verantwortung - NeSoVe	15.000,00	Konzeption und Durchführung einer Preisverleihung für gesellschaftlich unverantwortliche Unternehmen in Österreich

Kofinanzierung des EU-Projektes Facilitating CSR in the field of Human Trafficking – kurz: CSR and THB	Ludwig Boltzmann Gesellschaft, LBI für Menschenrechte	3.600,00	Adaptierung der Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte des UN Sonderbeauftragten John Ruggie für den Kontext Menschenhandel. Diese Leitprinzipien sollen in 3 Sektoren (Landwirtschaft, Tourismus und Bauwirtschaft) implementiert werden - in Österreich soll der Bausektor bearbeitet werden
<b>2011</b>			
Mitgliedschaft ON-K251	Nomungsinstitut	484,00	
Diversity Summit 2011	Diversity Leadership / Gewerbehaus	4.000,00	European Diversity Business & Inclusion Congress
TRIGOS 2011	respACT – austrian business council for sustainable development	10.000,00	Österreichs Auszeichnung für Corporate Social Responsibility
Marktplatz Gute Geschäfte - Freiwilligentätigkeit	respACT – austrian business council for sustainable development	10.000,00	
Broschüre Kritische Analyse von CSR	Netzwerk Soziale Verantwortung – NeSoVe	14.000,00	
<b>2010</b>			
TRIGOS 2010	respACT – austrian business council for sustainable development	10.000,00	Österreichs Auszeichnung für Corporate Social Responsibility
Studie CSR-Preise und -Awards in Ö	Netzwerk Soziale Verantwortung – NeSoVe	10.000,00	
Implementierung der CSR-Kriterien	Netzwerk Soziale Verantwortung – NeSoVe	10.000,00	
<b>2009</b>			
„European Guide of Instruments on a Human Rights Based Approach to CSR – A Study on the Implementation of the EU Decent Work Agenda	Ludwig Boltzmann Institut	12.000,00	

Marktplatz zur Minderung von Armut	respACT – austrian business council for sustainable development	15.000,00	
TRIGOS 2009 – Österreichs Auszeichnung für Corporate Social Responsibility	respACT	10.000,00	
<b>2008</b>			
TRIGOS und CSR-Tag	respACT – austrian business council for sustainable development	41.000,00	Österreichs Auszeichnung für Corporate Social Responsibility
<b>2007</b>			
Druckkostenbeitrag	Frau Keinert	1.000,00	CSR-Buch
ISO 26000	Mag. Neureiter	5.000,00	Leitung der Task Group zur Entwicklung von ISO 26000
Studie CSR in Österreich: Motive, Instrumente und Umsetzung	Netzwerk Soziale Verantwortung - NeSoVe	40.000,00	
Indikatorensystem für soziale Verantwortung	Netzwerk Soziale Verantwortung - NeSoVe	30.878,00	
CSR-Prozesse in der Kaffee-, Blumen- und Bekleidungsbranche durch stärkere Partizipation von KonsumentInnen in Europa	Südwind - Verein für entwicklungspolitische Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit	31.519,60	
Mitgliedschaft ON-K251	Nomungsinstitut	418,00	
Trigos, CSR-Tag und Veranstaltung Chancengleichheit	respACT – austrian business council for sustainable development	65.000,00	
<b>2006</b>			
Projektförderung 2006	respACT – austrian business council for sustainable development	70.000,00	
<b>2005</b>			
Projektförderung 2005	respACT – austrian business council for sustainable development	75.000,00	